

An die Verwaltung der Stadt Löhne
vertreten durch den Bürgermeister
Oeynhausener Straße 41
D – 32584 Löhne

Anfrage

Unser Az: 64/2023

Titel:

Ausbau der Rechtsabbiegespur im Bereich Werster Straße / Börstelstraße

Hintergrund:

Vor ca. 2 Jahren wurden dem zuständigen Ausschuss die Planung zur Neugestaltung der Einmündung Werster Straße / Börstelstraße im Rahmen der Sanierung der Werster Straße vorgestellt.

Die Planung sah damals vor, dass insbesondere die Rechtsabbiegespur von der Werster Straße in die Börstelstraße umgestaltet und zurückgebaut werden sollte, da der Kfz-Verkehr hier häufig mit hoher Geschwindigkeit in die Börstelstraße einfährt. Im Zuge dieser Umgestaltung sollten auch die beiden vorhandenen Verkehrsinseln kleiner gestaltet werden.

Die nachfolgende Abbildung 01 zeigt den Zustand nach der Sanierung der Werster Straße in diesem Bereich. Es ist deutlich zu sehen, dass die geplanten und dem Ausschuss vorgestellten Änderungen nicht umgesetzt wurden. Dies bedeutet, dass der Kfz-Verkehr immer noch mit hoher Geschwindigkeit in die Börstelstraße einfahren kann und sich die Verkehrssicherheit in diesem Bereich nicht verbessert hat.

Fragen:

- Warum wurden die geplanten Änderungen im Bereich der Rechtsabbiegespur nicht umgesetzt?
- Gab es hier entsprechende Absprachen zwischen Straßen NRW und der Verwaltung?
- Warum wurde dieses Vorhaben, welches damals von den Ausschussmitgliedern einstimmig begrüßt wurde, seitens der Verwaltung nicht weiterverfolgt und die Umsetzung entsprechend gewährleistet?



Fraktion im Rat der Stadt Löhne

Die CDU-Fraktion bittet darum, für die nächste Sitzung eine konkrete und detaillierte Stellungnahme zum obigen Thema vorzubereiten, die den Mitgliedern im Vorfeld zugeht.

Löhne, den 31. Mai 2023

gez. Prof. Dr. Maik Büssing
Fraktionsvorsitzender

gez. Friedhelm Abke
stellv. Fraktionsvorsitzender



Abbildung 01: neu sanierte Rechtskurve im Bereich Werster Straße / Börstelstraße